

Hotelleben

Riga. Die deutschen Basketballer sind bei der EM sportlich bisher auf Kurs. Dennoch herrscht bei Dennis Schröder und Co. Unzufriedenheit - und zwar über das Teamhotel. »Das Hotel entspricht nicht den Anforderungen an so ein Turnier. Deshalb würden wir gerne umziehen und haben bei der Fiba einen entsprechenden Antrag gestellt«, sagte Armin Andres, Vizepräsident des Deutschen Basketballbundes, der *dpa*. Für Unmut beim Team sorgen der Lärm, da das Hotel an einer mehrspurigen Hauptverkehrsstraße gelegen ist, und die Qualität der Verpflegung. Zudem liegt die Unterkunft, in der die vier Teams untergebracht sind, die sich in Tampere für die Endrunde qualifiziert haben, auf der Westseite des Flusses Daugava und nicht in der beliebten Altstadt von Riga. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/507868.basketball-hotelleben.html>